



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung 45/2022

des Gemeinderates Vilgertshofen

vom 07.03.2022

im Feuerwehrhaus Pflugdorf-Stadl

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Albert Thurner
Schriftführer: Regina Erdt
Sitzungsbeginn und -ende: 19:30 Uhr - 21:15 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Lindauer sen. Josef
Dr. Pilz Klaus
Bartl Heinrich
Dangel Mario
Erdt Stefan
Erhard jun. Franz
Dr. Friedl Peter
Hieber Stefan
Koch Brigitte
Müller Markus
Schmid Anton
Schwenk Markus
Sturm Alexander

Entschuldigt fehlte/n:

Karmann Beate

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

Dr. Andreas Vogl, Planungsbüro WipflerPlan

Vor Eintritt in die Tagesordnungspunkte stellte der Erste Bürgermeister Dr. Albert Thurner die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Tagesordnung:

- 45/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung
- 45/2 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Grundstück FINr. 152 der Gem. Issing (Abt-Moosmüller-Str. 2a)
- 45/3 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 152 der Gem. Issing (Abt-Moosmüller-Str. 2b)
- 45/4 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 378 der Gemarkung Issing (Am Kappengrund 2a)
- 45/5 Bauantrag zur Erweiterung der bestehenden Pferdeboxen um ein Lager für Arbeitsgeräte und eine Sattelkammer auf dem Grundstück FINr. 2 der Gem. Pflugdorf (Weilheimer Str. 30)
- 45/6 Bauantrag zum Anbau einer Geräteunterstelle auf dem Grundstück FINr. 62 der Gem. Stadl (Schmiedberg 4, 4a)
- 45/7 Bauantrag zum Neubau zweier "Doppelhaushälften" mit Keller, Garage und Stellplätzen auf einer Teilfläche des Grundstückes FINr. 35/1 der Gem. Mundraching (Mesnerweg 11 a/b)
- 45/8 Zukunft der Kläranlage Mundraching; Vorstellung der Studie der WipflerPlan Planungsgesellschaft
- 45/9 Genehmigung der Nachtragsrechnung für das Gewerk Elektro bei der Kindergartenerweiterung Stadl
- 45/10 Holzschädlingsbekämpfung in der Antoniuskapelle Mundraching; Auftragsvergabe
- 45/11 Vergabe der Zimmermannsarbeiten für die neue Bauhofhalle Vilgertshofen
- 45/12 Angebot der LEW Verteilnetz GmbH für die Straßenbeleuchtung im Baugebiet Ahornweg Pflugdorf
- 45/13 Antrag des Bayerischen Bauernverbandes auf Zuschuss für die Dorfhelferinnenstation Landsberg am Lech
- 45/14 Benennung eines Referenten/einer Referentin für die LEADER-AG Lechrain
- 45/15 Informationen für den Gemeinderat
- 45/16 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

45/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2022 wurde allen GRM zugeschickt.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/2 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Grundstück FINr. 152 der Gem. Issing (Abt-Moosmüller-Str. 2a)

Sachverhalt:

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem allgemeinen Wohngebiet (WA).

Es gilt zu beurteilen, ob Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, nach Auffassung des Gemeinderats ersichtlich sind.

Für die zwei Wohneinheiten werden gesamt 4 Stellplätze vorgesehen; dies entspricht den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/3 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 152 der Gem. Issing (Abt-Moosmüller-Str. 2b)

Sachverhalt:

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem allgemeinen Wohngebiet (WA).

Es gilt zu beurteilen, ob Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, nach Auffassung des Gemeinderats ersichtlich sind.

Für die eine Wohneinheit werden zwei Stellplätze vorgesehen; dies entspricht den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/4 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 378 der Gemarkung Issing (Am Kappengrund 2a)

Sachverhalt:

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.
Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Issing - Am Eichberg/Kappengrund“.
Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/5 Bauantrag zur Erweiterung der bestehenden Pferdeboxen um ein Lager für Arbeitsgeräte und eine Sattelkammer auf dem Grundstück FINr. 2 der Gem. Pflugdorf (Weilheimer Str. 30)

Sachverhalt:

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem Dorfgebiet (MD).
Es gilt zu beurteilen, ob Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, nach Auffassung des Gemeinderats ersichtlich sind.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/6 Bauantrag zum Anbau einer Geräteunterstelle auf dem Grundstück FINr. 62 der Gem. Stadl (Schmiedberg 4, 4a)

Sachverhalt:

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem Dorfgebiet (MD).
Es gilt zu beurteilen, ob Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, nach Auffassung des Gemeinderats ersichtlich sind.

Hinweis: Die Prüfung des Bauordnungsrechts (Abstandsflächenrecht etc.) obliegt der Baugenehmigungsbehörde.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen aus bauplanungsrechtlicher Sicht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/7 Bauantrag zum Neubau zweier "Doppelhaushälften" mit Keller, Garage und Stellplätzen auf einer Teilfläche des Grundstückes FINr. 35/1 der Gem. Mundraching (Mesnerweg 11 a/b)

Sachverhalt:

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem allgemeinen Wohngebiet (WA).

Es gilt zu beurteilen, ob Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, nach Auffassung des Gemeinderats ersichtlich sind.

Für die zwei Wohneinheiten werden gesamt 4 Stellplätze vorgesehen; dies entspricht den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung.

In Bezug auf die gewünschten separaten Zweitanschlüsse (Wasser und Kanal) werden mit den Antragstellern Sondervereinbarung zur Kostenübernahme geschlossen.

Mehrere GRM kritisieren die Höhe des geplanten Doppelhauses, das die benachbarten Gebäude um bis zu 1,70 Meter überragt. Es wird an die ähnliche Problematik beim Bauvorhaben Alpenstraße 12 in Stadl verwiesen.

Beschluss:

Der Antragsteller wird aufgefordert, sein Gebäude in der Höhe an die unmittelbar angrenzende Bebauung anzupassen. Das gemeindliche Einvernehmen wird vorerst nicht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/8 Zukunft der Kläranlage Mundraching; Vorstellung der Studie der WipflerPlan Planungsgesellschaft**Sachverhalt:**

Die wasserrechtliche Genehmigung für die Kläranlage Mundraching läuft zum 31.12.2022 aus. Eine Verlängerung oder erneute Genehmigung wurde vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim (WWA) abgelehnt, weil die Anlage nicht mehr den heutigen Anforderungen an die Abwasserreinigungstechnik entspricht.

Der Gemeinderat hat daraufhin die Planungsgesellschaft WipflerPlan, Pfaffenhofen, mit einer Grundlagenstudie zur Zukunft der Kläranlage Mundraching beauftragt. Diese Studie liegt jetzt vor und wird dem Gemeinderat von Dr. Andreas Vogl vorgestellt.

Das Planungsbüro untersuchte vier Varianten (in Klammern die prognostizierten Investitionskosten und die für 60 Jahre geschätzten laufenden Kosten pro Jahr):

1. Erweiterung der Kläranlage als Pflanzenkläranlage (916.692,70 € --- 76.243,32 €)
2. Umbau/Erweiterung der Kläranlage als technische Anlage (1.244.252,10 € --- 109.585,65 €)
3. Auflassung der Anlage und Abwasserüberleitung nach Lechmühlen (908.565,00 € --- 60.137,64 €)
4. Auflassung der Anlage und Abwasserüberleitung nach Seestall (996.553,60 € --- 62.809,31 €)

Im Ergebnis empfiehlt das Planungsbüro aus technischen, betrieblichen, ökologischen und wirtschaftlichen Gründen die Auflassung der Kläranlage Mundraching und die Abwasserüberleitung nach Lechmühlen. Dazu muss die Pumpe am Kalkbrennerweg ertüchtigt werden; die Pumpen und Leitungen im Fuchstal sind ausreichend dimensioniert. Diese Variante enthält auch schon den Rückbau der bestehenden Anlage.

Die Überleitung nach Lechmühlen ist auch schon mit dem WWA Weilheim besprochen und für passend befunden worden. Eine mögliche Förderung nach der RZ WS beläuft sich auf ca. 97.900 Euro.

Mehrere GRM dringen darauf, neben der Zustimmung des WWA Weilheim auch die des AZV und der Gemeinde Fuchstal schriftlich einzuholen.

Vor weiteren Planungsaufträgen sollen die Vergabebedingungen geklärt und Angebote eingeholt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt – vorbehaltlich einer Förderzusage und der Zustimmung des AZV und der Gemeinde Fuchstal – die Kläranlage Mundraching gemäß der Empfehlung der Planungsgesellschaft WipflerPlan stillzulegen und das Abwasser aus dem Ortsteil Mundraching nach Lechmühlen überzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/9 Genehmigung der Nachtragsrechnung für das Gewerk Elektro bei der Kindergartenerweiterung Stadl

Sachverhalt:

Für das Gewerk Elektro bei der Kindergartenerweiterung Stadl liegt eine Nachtragsrechnung in Höhe von 19.040,26 € (brutto) vor. Sie begründet sich laut Fachplaner Wolfgang Hartmann in folgenden zusätzlichen Arbeiten:

- Türüberwachung Außentüren
- Mehraufwände Brandmeldeanlage
- Zusätzliche schnurlose Telefone
- Regiestunden bei der Sanierung Altbau

Demgegenüber stehen Einsparungen von ca. 10.000 Euro bei der Heizungsanlage.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Nachtragsrechnung für das Gewerk Elektro bei der Kindergartenerweiterung Stadl in Höhe von 19.040,26 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/10 Holzschädlingsbekämpfung in der Antoniuskapelle Mundraching; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für die geplante Holzschädlingsbekämpfung in der Antoniuskapelle Mundraching wurden zwei Angebote eingeholt.

- | | |
|---|----------------------|
| 1. Fa. Desinsekta GmbH, Frankfurt a. Main | 18.278,40 € (brutto) |
| 2. Bieter | 19.843,25 € (brutto) |

Die Kostenschätzung lag bei 18.742,50 Euro, so dass eine leichte Kostenunterschreitung von 464,10 € vorliegt. Bei dieser Maßnahme werden auch die Heiligen Gräber von Stadl (Gebälk) und Issing (gesamt) begast.

Um die Maßnahme, dem Bauablauf entsprechend, noch im März durchführen zu können, hat der Vorsitzende in Absprache mit Planer und GRM Dr. Pilz den Auftrag an die Firma Desinsekta bereits erteilt.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt nachträglich die Beauftragung der Firma Desinsekta GmbH, Frankfurt a. Main, mit der Holzschädlingsbekämpfung in der Antoniuskapelle gemäß dem Angebot vom 23.02.2022 zu einem Gesamtpreis von 18.278,40 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Planer und GRM Dr. Pilz nimmt an der Abstimmung nicht teil.

45/11 Vergabe der Zimmermannsarbeiten für die neue Bauhofhalle Vilgertshofen

Sachverhalt:

Für die Zimmermannsarbeiten für die neue Bauhofhalle wurden drei Angebote eingeholt:

1. Zimmerei Rauschmeier, Reichling	213.059,78 € (brutto)
2. Bieter	246.558,35 € (brutto)
3. Bieter	319.928,82 € (brutto)

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Zimmerei Rauschmeier, Reichling, mit den Zimmermannsarbeiten für die neue Bauhofhalle zu einem Gesamtpreis von 213.059,78 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/12 Angebot der LEW Verteilnetz GmbH für die Straßenbeleuchtung im Baugebiet Ahornweg Pflugdorf

Sachverhalt:

Die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) hat ein Angebot für die Straßenbeleuchtung im Baugebiet Ahornweg Pflugdorf vorgelegt. Es beläuft sich auf 22.257,05 € (brutto). Das Angebot wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) mit der Straßenbeleuchtung im Baugebiet Ahornweg Pflugdorf gemäß dem Angebot vom 01.03.2022 zu einer Gesamtsumme von 22.257,05 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/13 Antrag des Bayerischen Bauernverbandes auf Zuschuss für die Dorfhelferinnenstation Landsberg am Lech

Sachverhalt:

Der Bayerische Bauernverband in Landsberg bittet mit Schreiben vom 08.02.2022 um einen Zuschuss für die wieder besetzte Dorfhelferinnenstation Landsberg am Lech. Zuletzt unterstützte die Gemeinde die Dorfhelferinnenstation im Jahr 2013 mit einem Zuschuss von 150 Euro.

Der Gemeinderat begrüßt die Wiederbesetzung der Dorfhelferinnenstation und schlägt einen Zuschuss von 300 Euro vor.

Beschluss:

Die Gemeinde Vilgertshofen unterstützt die Dorfhelferinnenstation Landsberg am Lech mit einem Zuschuss in Höhe von 300 Euro.

45/14 Benennung eines Referenten/einer Referentin für die LEADER-AG Lechrain

Sachverhalt:

Die Gründung der neuen LEADER-AG Lechrain steht bevor. Im Landratsamt Landsberg unterstützt seit einigen Wochen Herr Lorenz Schwarzenbach den Aufbau der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) sowie die Erarbeitung einer lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für die LEADER-Förderperiode 2023-2027. Herr Schwarzenbach bittet die beteiligten Gemeinden nun um Benennung eines LEADER-Referenten bzw. einer LEADER-Referentin sowie von zwei Personen, die bereit wären, sich im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses einzubringen. Idealerweise sollten diese beiden Personen unterschiedliche Interessenschwerpunkte haben.

GRM Brigitte Koch erklärt sich bereit, das Amt der LEADER-Referentin zu übernehmen. Für den Bürgerbeteiligungsprozess hat Irmgard Neu-Schmid aus Issing ihre Mitwirkung zugesagt.

Als weiterer Teilnehmer am Bürgerbeteiligungsprozess wird GRM Alexander Sturm vorgeschlagen. Er bittet aber noch um genauere Informationen zum LEADER-Projekt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt GRM Brigitte Koch zur Referentin für die LEADER-AG Lechrain. Die Mitarbeiter im Bürgerbeteiligungsprozess werden in der nächsten Sitzung benannt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

45/15 Informationen für den Gemeinderat

Sachverhalt:

- ***Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung***
In der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.02.2022 hat der Gemeinderat der Beschaffung eines Fahrzeugladesystems für das Kommandofahrzeug der FFW Pflugdorf-Stadl zugestimmt.
Außerdem wurde das Büro Crystal Geotechnik GmbH, Wasserburg, mit der wasserrechtlichen Abnahme der Niederschlagswasserbeseitigung im Baugebiet Ahornweg und im Wohngebiet Hungerbrunnen in Pflugdorf beauftragt.
-

45/16 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

Sachverhalt:

- GRM Bartl berichtet, dass bei der Kernbohrung für das Luftreinigungsgerät im Pavillon der Kita Stadl ein Stromkabel durchtrennt wurde.
- Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses einigen sich auf Montag, den 04.04.22, für die örtliche Rechnungsprüfung.
- GRM Müller berichtet, dass der Feldweg Hochreitenweg nahe der Gemarkungsgrenze zu Ludenhausen durch Oberflächenwasser vom Nachbargrundstück überspült wird. Dies ist der Fall, seit auf Betreiben des Unterliegers ein Durchlass unter dem Weg verschlossen wurde. Die Eigentümerin

bzw. der Pächter des Nachbargrundstücks müssen informiert werden, dass sie das Oberflächenwasser auf ihrer Fläche ableiten müssen.

Anschließend folgt der Teil der nichtöffentlichen Sitzung.

Dr. Albert Thurner
Erster Bürgermeister

Regina Erdt
Schriftführer